

Zeitschrift: Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte
Band: 19 (1957)
Heft: 1

Artikel: D Türm
Autor: Schmid, Gotthold Otto
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-186660>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

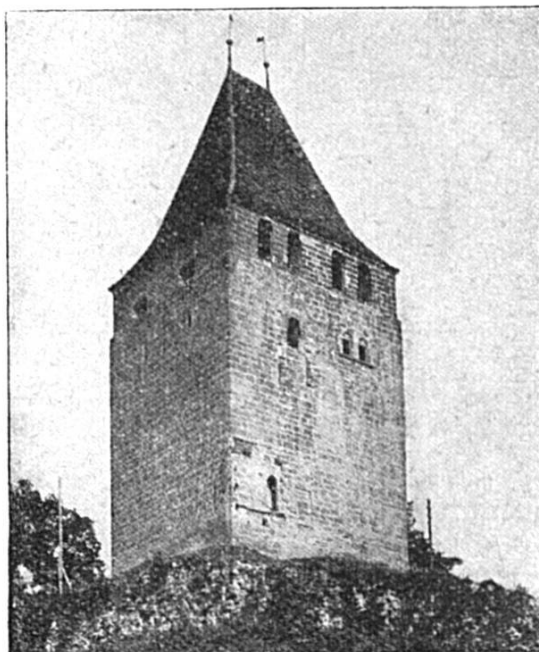
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

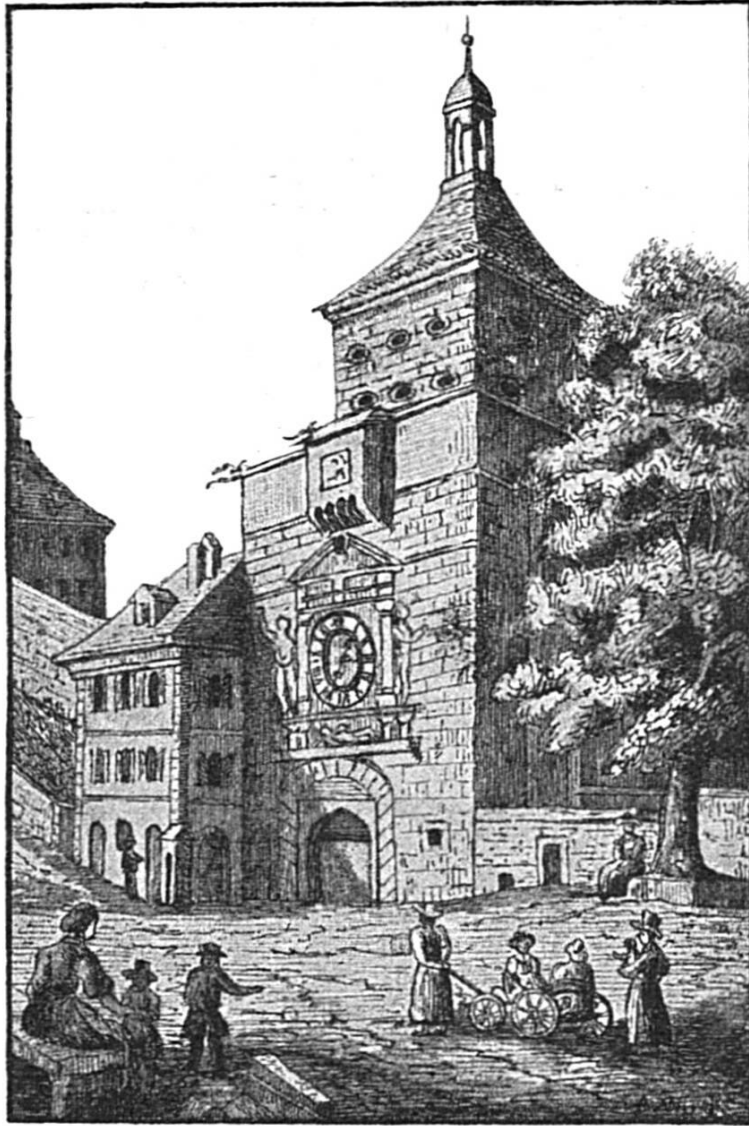
Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

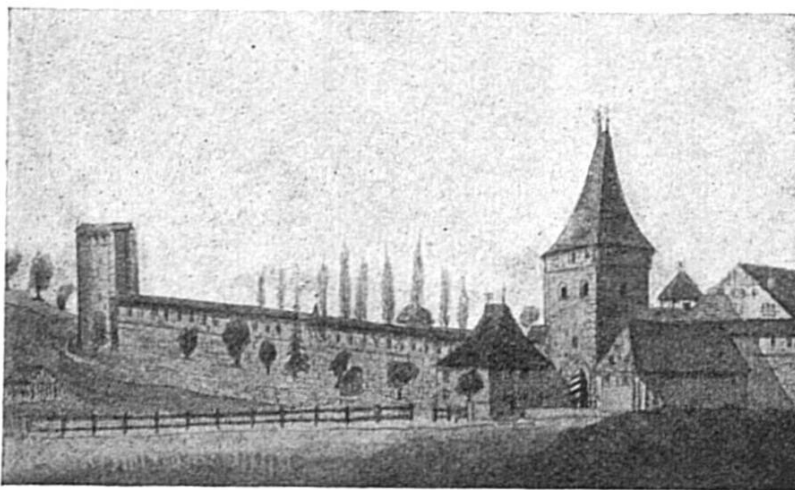
D Türm

Fryburg isch umringt vo Türme,
Wo di Ritter nie chöi stürme.
Tag und Nacht wei sie bewache
DStadt vor Rach und Findeslache.
Fescht und starch si sie erboue,
DBürger hei ne zäntum troue,
Und mit ihrne höche Muure
Schütze dStädtler sie und dPuure.
Fryburg wei sie treu umringe
Und der Stadt der Fride bringe.
Ds Bärntor und der Turm, ganz rote,
Hei es paarmal gseh di Tote.
Wild mit Leiteren und Brönne
Wott der Find di Stadt berönne.
Aber ach, di arme Finde,
Si zrügghet mit bluetig Grinde!
Hütt no hei mir Türm zum Mahne:
«Loset, Bürger a der Saane,
DFreiheit isch au jitz i Gfahre,
Liecht isch's nie, sie ganz zbewahre.
Müesst ihr hütt keis Bluet versprütze,
Heit ihr doch höch Güeter zschütze.
Einig, wärdet ihr gäng Meischter
Allne Find und böse Geischter.
Drum, ihr Bürger, gäht ech dHand,
Tapfer hüetet Lüt und Land.»





Jacquemart Turm



Heinrichsturm und Weiertor